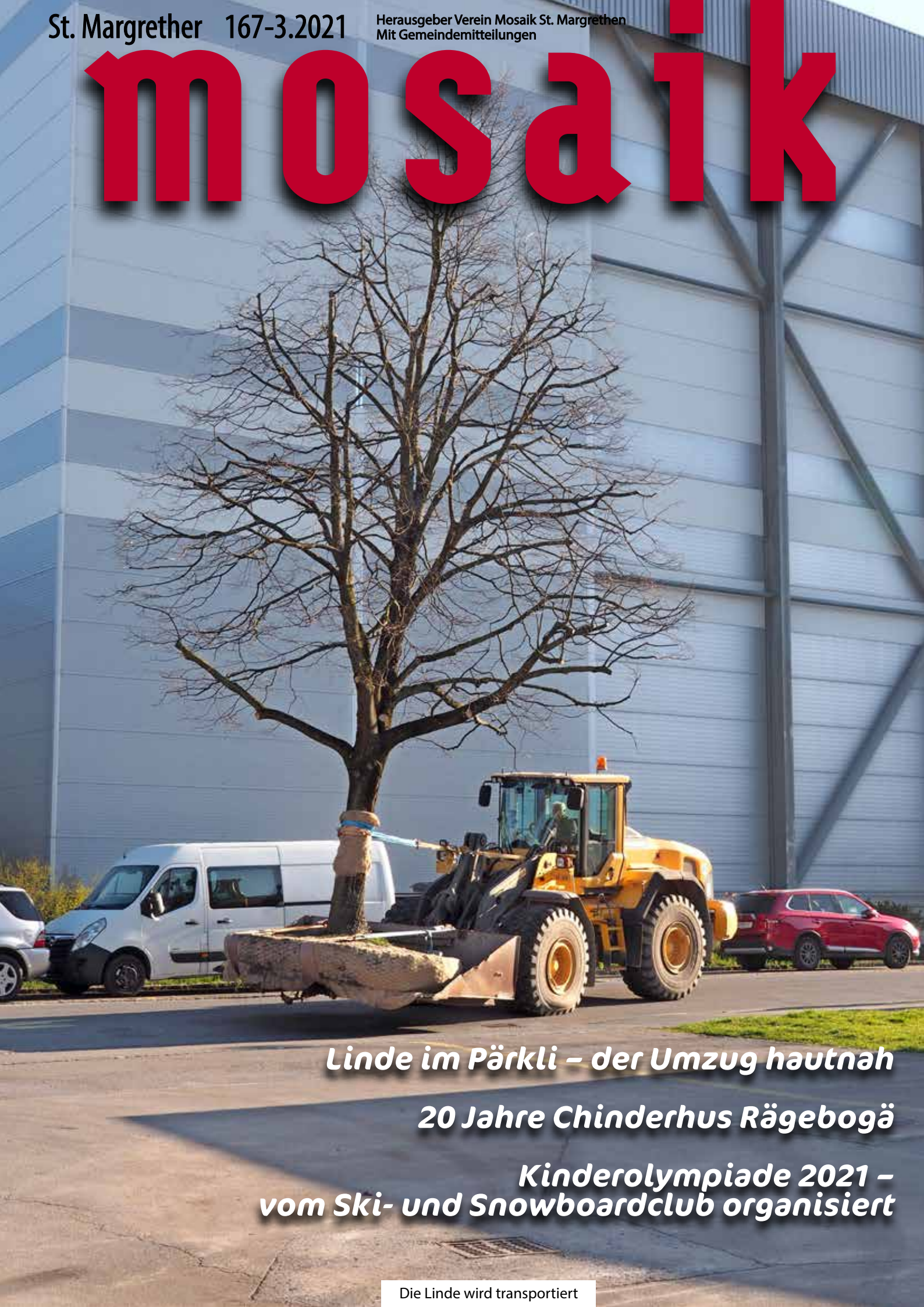


mosaik



Linde im Pärkli – der Umzug hautnah

20 Jahre Chinderhus Rägebogä

*Kinderolympiade 2021 –
vom Ski- und Snowboardclub organisiert*

GARTENBAU MEISTER AG
9430 ST.MARGRETHEN
 Telefon 071 744 35 59

**IHR FACHGESCHÄFT
 FÜR KREATIVE GÄRTEN**

Jetzt aktuell:
 Rückschnitt von Lebhägen und Bekämpfung von Problemunkräutern

Ihr Couvertspezialist

Itto Druck und Papier AG

Johs. Kesslerstrasse 25
 9430 St. Margrethen
 Telefon 071 / 740 08 44
 Telefax 071 / 740 08 43

«open» hair styling
Yvonne
 Freiluft Salon



**Damen • Herren • Kinder
 Geschenkshop**

Mitglied: *coiffuresuisse*

Meierhofstrasse 11 • 9430 St. Margrethen
 ☎ 071 744 54 11
 Seit 1980



HAAS
Bodenbeläge GmbH

Wittestrasse 10
 9430 St. Margrethen
 Telefon 071 744 51 56
 info@haas-gmbh.ch
 www.haas-gmbh.ch

**RHEINTALER
 SPEZIALITÄTEN
 MIT BISS**

LÜTOLF
 Tradition seit 1963

Ribelmals
 Chips spazieren

#ribelmalschips
 #luetolf.spezialitaeten
 #ribelmals



TAKE AWAY ☎ +41 71 740 16 37
 PARKSTRASSE 10 9430 ST. MARGRETHEN

Inhalt

- 3**
 - 125 Jahre Rheineck - Walzenhausen - Bergbahn
- 5**
 - Christian Lütolf - gekrönt zum Culinarium-König 2021
- 9**
 - Die Kinderolympiade des Ski- und Snowboardclubs
- 11**
 - Orchideen gibt's auch bei uns
- 14**
 - Der Park hat seine Linde wieder
- 16**
 - 20 Jahre Kinderkrippe in St. Margrethen
- 19**
 - Mosaik kids Rätselseite
- 21**
 - Die leere Spalte: Die Geschichte der Liebe des alten Baumes
- 23**
 - Achtlos weggeworfen
- 25**
 - Littering
- 26**
 - OPENAIR Kino 2021 in St. Margrethen
 - Fest im Park
- 27**
 - Mosaik kids Rätselseite Auflösung
 - Veranstaltungen
 - Impressum

125 Jahre Rheineck - (St. Margrethen) - Walzenhausen-Bergbahn

Peter Eggenberger

Am 27. Juni 2021 kann die Rheineck-Walzenhausen-Bergbahn den 125. Geburtstag feiern. Seit 1896 verbindet die Bahn Rheineck mit dem Appenzeller Vorderland. Bis 1958 begann bzw. endete das Bahntrasse im Ruderbach und damit auf St. Margrether Gemeindegebiet.

Die Beziehungen zwischen Walzenhausen und den Gemeinden St. Margrethen und Rheineck war seit jeher eng. Nachdem 1857 Rheineck und 1858 auch St. Margrethen einen Bahnhof an der durchs Rheintal führenden Linie St. Gallen – Rorschach – Chur erhalten hatten, wurde 1871 die Postkutschenverbindung Walzenhausen - Rheineck eröffnet. Der Bau der Walzenhauser Hotels Kurhaus, Rheinburg und Frohe Aussicht führte zu vielen anreisenden Kurgästen, die gemeinsam mit der einheimischen Bevölkerung eine Bahnverbindung ins Rheintal wünschten.



Wagen der RhW-Standseilbahn bei der Kreuzungsstelle oberhalb der Hexenkirchenschlucht. Bildquelle: Peter Eggenberger

Via Heubüchel nach St. Margrethen

Diskutiert wurde nebst der Verbindung nach Rheineck auch über eine Bahn nach St. Margrethen. Dabei wurde in Walzenhausen eine Linienführung via Heubüchel geprüft, zumal St. Margrethen mit der 1872 eröffneten Verbindung nach Bregenz zum Ort mit internationalem Bahnhof aufgestiegen war. Dann aber gewann doch die Linienführung nach Rheineck Oberhand, die aber zum grössten Teil über St. Margrether Gemeindegebiet verläuft. Zu den treibenden Kräften für eine Schienenverbindung zwischen Walzenhausen und Rheineck gehörten Stickerreifabrikant und Regierungsrat Titus Rohner, Walzenhausen, und Gemeindeammann Jean Haertsch, Rheineck.



Der seit 1958 verkehrende Triebwagen bei Ruderbach, dem zweiten Bahnhof der Gemeinde St. Margrethen. Bildquelle: Peter Eggenberger

Tunnels und Brücken

Im Frühling 1895 begannen die Bauarbeiten. Realisiert wurde ein schnurgerade verlaufendes Trasse mit gleichmässiger Steigung. Zu den beeindruckenden Bauwerken gehörten die beiden Tunnels und die nahe den St. Margrether Weiler Schwalderhof und Hof erstellten Eisenbrücken über die romantische Hexenkirchenschlucht. Genau in der Mitte kreuzten sich die beiden Wagen der Standseilbahn.

Wasser war der einzige Betriebsstoff

Die Wagen waren mit einem Drahtseil verbunden, das in der Bergstation um ein riesiges Umlenkrad geführt wurde. Als Betriebs-

stoff diente ausschliesslich Wasser, das dem Griffelbach (in St. Margrethen/Rheineck Ruderbach genannt) entzogen wurde. Vor jeder Fahrt wurde der zwischen den Rädern liegende Wasserbehälter des oberen Wagens gefüllt. Damit entstand ein Mehrgewicht, das den unteren Wagen mit leerem Behälter bergwärts zu ziehen vermochte.

Verbindungstram ab 1909

Der Weg zwischen dem Bahnhof Rheineck und der Talstation Ruderbach musste zu Fuss zurückgelegt werden, was von noblen Kurgästen als Zumutung empfunden wurde. Deshalb wurde 1909 ein mit Benzin betriebenes Verbindungstram in Betrieb genommen. Der zweite, 1910 erworbene Tramwagen hingegen verfügte über einen elektrischen Antrieb.

MHB Physiotherapie

Falkenstrasse 9, 9430 St. Margrethen
www.mhbphysio.ch

Tel: 071 740 13 30
info@mhbphysio.ch

Bernhard Frei AG

Bauunternehmen

Bernhard Frei AG
Lugwiesstrasse 19
9443 Widnau
Tel.: +41 71 727 09 30

Besuchen sie uns unter:
www.bfreiag.ch



Pizzeria da Franco

Parkstr. 14
9430 St. Margrethen
Tel. 071 744 21 71

www.pizzeriadafranco.ch

Auf Ihren Besuch freut sich
Fam. Rocco

WWS

Wärme- Wassertechnik AG

9430 St. Margrethen, Telefon 071 747 59 49
9428 Walzenhausen, 9450 Altstätten
www.wws-ag.ch, mail@wws-ag.ch

Heizung, Sanitär, Gas, Service

Ihr E-Bike Spezialist!

Bujar Berisha
Meierhofstrasse 4a
9430 St. Margrethen
Tel. 079 771 38 65

Service, Reparaturen und Verkauf:
Zweiräder, E-Bikes, Mofas
Motorgeräte, Rasenroboter, Gartengeräte
Zubehör, Ersatzteile
VITOGAZ Depot, 2T Mofa- und Gerätebenzin

www.bb-motorgeraete.ch



MOTORGERÄTE ZWEIRÄDER

Husqvarna BICYCLES RAYMOND KRISTALL ECHO

Neue Bahn seit 1958

Leider gingen die Jahre an der faszinierenden und umweltfreundlichen Wasser-Technik und den Tramwagen nicht spurlos vorbei. Verschiedenste Pannen wie Achsenbrüche, davonrollende Räder und andere Zwischenfälle häuften sich, so dass man sich in den 1950er Jahren für eine Totalerneuerung entschloss. Am 1. Dezember 1958 konnte der heutige elektrische Triebwa-

gen seiner Bestimmung übergeben werden, was das Umsteigen im Ruderbach erübrigte. Immer wieder war in den letzten Jahren von der Aufhebung des Bahnbetriebs die Rede. Die Bevölkerung der Region Rheintal-Vorderland sowie zahlreiche Wanderer und Ausflügler aber hoffen, dass das rote, heute zu den Appenzeller Bahnen (AB) gehörende «Bähnli» mit seiner grossen Tradition auch in Zukunft zum ÖV-Angebot gehört. ■

Christian Lütolf - gekrönt zum Culinarium-König 2021

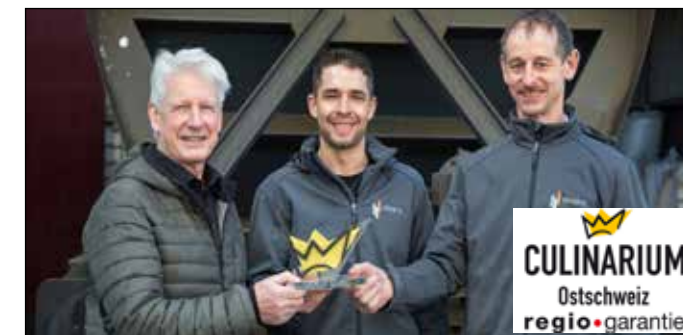
Isabelle Mosberger

Eine Ehre für die gesamte Firma Lütolf: Christian Lütolf wurde mit der Culinarium-Krone im Bereich «Produktion» für die rundum beliebten Ribelmals-Chips ausgezeichnet. Nach mehr als der Hälfte seines Jahres als Culinarium-König wollte das Mosaik wissen, was für die Lütolf AG / Lütolf Spezialitäten AG in diesem Jahr besonders bewegt.

Culinarium – Ein Krone, eine Marke, ein Versprechen. Jährlich zwei Könige.

Culinarium ist ein Trägerverein, der für bewusst regionale Spezialitäten wirbt. Eine Krone als Marke repräsentiert das vom Bund anerkannte Gütesiegel zur Garantie von regionaler Produktion unter Berücksichtigung der Saisonalität, also im Einklang mit den Jahreszeiten. Durch lokale Produktion bleiben Wertschöpfung und Arbeitsplätze in der Region und die verwendeten Rohmaterialien garantieren durch kürzere Transportwege zusätzlich einen ökologischen Mehrwert. Die Krone wird jedes Jahr neu an kulinarisch innovative Personen in den Bereichen Produktion und Gastronomie vergeben. Letztere Krone ging im Übrigen an Marc Wöhrle, Restaurant Schloss Seeburg.

taler Ribelmals Original und Bramata AOP, und ab diesem Jahr die IP-Suisse Polenta fein und IP-Suisse Bramata grob, aus Speisemeis, der nach den Vorschriften des IP-Suisse Labels (integrale Produktion in Einklang mit der Natur) produziert wurde. Zum Sortiment gehören ergänzend drei hausgemachte Dipsaucen, welche in Verbindung mit den Chips angeboten und vermarktet werden. Christian Lütolf bleibt bei allem Erfolg bodenständig. «Es ist mir mega wichtig, dass die Leistung aller Mitarbeiter*innen gewürdigt wird, die mit mir arbeiten». Er unterstreicht damit, dass der Erfolg der innovativen und nun wortwörtlich «ausgezeichneten» Vollkorn-Ribelmals-Chips nicht sein eigener Verdienst ist, sondern das Ergebnis einer hervorragenden Teamarbeit.



v.l. Ernst Lütolf, Christian Lütolf, Produktionsleiter Bruno Troxler.

Das Lütolf AG Team im Überblick

Geschäftsleitung: Christian L. Geschäftsführer, Ernst Projektleiter, Adrian W. Geschäftsführer Stv.
Logistikzentrum: L Marc L. Leiter, Andrea S. Leiter Stv., mit den Produktionsmitarbeitern Besart S., Lavdrim B., Marco J.
Administration: Silvia H. Leiterin, Gabriela E. Sachbearbeiterin, Marius G. Qualitätsbeauftragter, Philipp L.
Neue Projekte Spezialitäten: Bruno T. Leiter Chipsproduktion mit Produktionsmitarbeiterinnen Karin L., Marianne E., Esther T.
Maismühle: Christian A., Leiter
Betriebsunterhalt/Wartung: Willi S., Claudio G.,
Reinigung: Bianca L.

Christian Lütolf als Geschäftsführer führt mit seinem Bruder Marc Lütolf seit 2018 die Firma in dritter Generation. Doch dass es so weit kommt, war nicht immer klar vorhersehbar. Lütolf ist gelernter Oberstufenlehrer und hat erst vor acht Jahren den Lehrerberuf an den Haken gehängt – für die Ribelmalsproduktion. Er erkannte das Potential, das im Speisemeis schlummerte, der nur hier im Rheintal, in vergleichsweise grober Körnung, als traditioneller Ribelmals gegessen wird. Für den Einstieg in das Unternehmen absolvierte Christian Lütolf die Ausbildung zum Fachmann Unternehmensführung.

Mit viel Einsatz und Innovationskraft polierte die Firma Lütolf das Image des Rheintaler Ribelmals auf, hin zum glutenfreien Naturprodukt in diversen Varianten mit hohem Stellenwert in der ernährungsbewussten Küche. Wo der Ribel zu Grosseletern Zeiten ein einfaches Grundnahrungsmittel war, wird er heute als regionale Marke zu einem stilvollen Apéro serviert – als Chips. Nicht zuletzt trägt die Lütolf Spezialitäten AG mit ihren Produkten wesentlich zur kulinarischen Vielfalt bei uns im Dorf und in der ganzen Region bei. Nebst den Chips führt die Firma die folgenden Maisspezialitäten: Rhein-

Regionale Produktion

80% muss der regionale Rohstoffanteil sein, damit die Verkaufsverpackungen der Maisspezialitäten von Lütolf die Culinarium-Krone tragen dürfen. Kein Problem für die Lütolf Spezialitäten AG - Zumindest bis anhin. Die Firma Lütolf und ihre Schweizer Rohstoffproduzenten gehen davon aus, dass mit der Annahme der beiden aktuellen Agrarinitiativen mit Ernteverlusten zu rechnen ist (Zum Zeitpunkt der Entstehung dieser Mosaik-Ausgabe stand das Resultat der Abstimmungen noch aus). Die Online Plattform «Rheintal24» schrieb dazu die folgende Schlagzeile: «Der Erfolgsgeschichte des frisch gekürten Culinarium-Königs Christian Lütolf mit seinen knackigen Ribelmals-Chips droht durch die beiden extremen Agrar-Initiativen ein jähes Ende». Ganz so pessimistisch sieht es Christian Lütolf nicht, betont jedoch, dass die Menge an produzierten Ribelmals-Chips tatsächlich einbrechen werde mit einer Annahme der Initiativen. Ausserdem dürfen dann die anfallenden Produktionsabfälle nicht mehr den Landwirtschaftsbetrieben aus der Region als Futtermittel zugeführt werden, da diese die Futtermittel für den eigenen Betrieb selbst herstellen müssten. Zu essenziellen ▶



«Ich bin fachkompetent,
speditiv, zuverlässig und
Motorradbegeistert»

Service & Unterhalt

Thimeo löst jedes Stromproblem

ETAVIS 
GROSSENBACHER

Ihr regionaler Elektriker.

Schalten Sie uns ein.

ETAVIS Grossenbacher AG
Johannes Brasselstrasse 19
9430 St. Margrethen
st.margrethen@etavis.ch
Telefon 071 744 47 47

Maisproduzenten für die beliebten Maisprodukte gehören auch zwei Betriebe aus St. Margrethen: Landwirtschaftsbetrieb Bruno Sonderegger und Gemüsebau Thurnheer AG. 2019 pflanzten Bauern aus der Region dafür 70 Hektaren Mais an, im letzten Jahr sind 20 Hektaren dazugekommen.



Christian Lütolf in einem der Maisfelder von Produzenten aus dem Rheintal und Umgebung.

um die sachgemässe und vorschriftenkonforme Lagerung von teils stark variierenden Mengen an Getreide Ölsaaten, Stärke, Proteine, Zucker, Zuckerrübenschnitzel, Schrotten und Holzpellets zu bewerkstelligen. Die Lütolf AG hat in St. Margrethen, insbesondere mit dem Bahnanschluss, einen strategisch optimalen Standort. Und stellt in St. Margrethen, dem «schweizerischen Tor zum Osten» einen wichtigen Knotenpunkt für den Import und das Handling der Getreidechargen für viele Schweizer Firmen in der jeweiligen Branche dar. Für Landwirte aus der Region betreibt die Lütolf AG seit jeher eine Sammelstelle für inländisches Mahl- und Futtergetreide. Als weiterer Geschäftszweig wurde in Kooperation mit kompetenten Partnern in den letzten 20 Jahren die Betriebssparte „Herstellung von flüssigen und festen Halbfabrikaten“ aufgebaut.

Die Lütolf AG – Exkurs in die Vergangenheit

Wir drehen am Rad der Zeit und blicken zurück in die Fünfzigerjahre. Mit einer Trocknungsanlage fing alles an: Ernst Lütolf-Ritz Senior entdeckte die zunehmende Notwendigkeit der künstlichen Getreidetrocknung, was damals noch eine Seltenheit war hierzulande. Durch die Rationalisierung der Landwirtschaft, insbesondere durch die Erfindung des Mähdreschers, war das aufwändige Bündeln und Dreschen von Hand für die Getreideproduzenten nicht mehr zu bewerkstelligen. Ursprünglich 1963 gegründet, veranlassten veraltete Betriebsabläufe und lange Zufahrtswege der Rheintaler Bauern die damals noch junge Firma schon bald dazu, sich nach einem besser gelegenen Standort umzusehen. Im Sommer 1969 wurde schliesslich der Betrieb in die dazu komplett umfunktionierten Gebäulichkeiten der Rheintaler Gasgesellschaft in St. Margrethen verschoben. Mit der Standortwahl profitierte die Firma vom internationalen Grenzbahnhof, und dem für damalige Verhältnisse grosszügigen Platzangebot für die Lagerung von Getreide in loser Schüttung. In den siebziger Jahren mit zunehmenden Getreideimporten, und der damit verbundenen stetig steigenden Nachfrage nach Siloräumen, reichten die vorhandenen Kapazitäten schon bald nicht mehr aus. Hinzu kam, dass die Gebäulichkeiten der ehemaligen Gasgesellschaft nicht wirklich für die Getreidelagerung geeignet waren. Diese Entwicklung stellte die Geschäftsleitung Ende der siebziger Jahre vor die Wahl, entweder das Geschäft mittelfristig aufzugeben oder mit einer Totalsanierung der bestehenden Anlagen den Betrieb für die Anforderungen der Zukunft zu wappnen. Man entschied sich, für die Zukunft zu investieren. 1984 erfolgte der Spatenstich für den kompletten Neubau – und damit für ein umfangreiches Bauvorhaben. Die Firma entwickelte sich seither stetig weiter und scheut nicht davor zurück, sich den Gegebenheiten und Herausforderungen von Globalisierung und Digitalisierung zu stellen.



Die Maispezialitäten der Lütolf Spezialitäten AG stammen neuerdings aus firmeneigener Mühle.

Neue Maismühle

Im Jahr 2018 hat die Lütolf AG den Betrieb umgebaut und neue Produktionsanlagen installiert. Im Industriebereich Neudorf in St. Margrethen ist vor Kurzem die neue firmeneigene Maismühle entstanden. Der Rohstoff Mais, früher noch in der Meyerhans Mühle in Rheineck gemahlen, kann neu hier in St. Margrethen durch die Mühle getrieben werden. Die neu gebaute Maismühle nahm Ende Mai den Betrieb auf und die Lütolf belieferte Anfangs Juni das erste Mal den Migros Genossenschaftsbund mit den neuen Produkten IP-Suisse Polenta fein und IP-Suisse Bramata grob. Für unser Dorf ist die Mühle von grossem Mehrwert, zumal der Müllerberuf als ein uraltes Handwerk wieder hier im Dorf praktiziert wird. Es versteht sich natürlich, dass die Mühlen zeitgemäss automatisiert und dadurch äusserst effizient betrieben werden. Nichtsdestotrotz besteht mit der neuen Mühle von Lütolf – zu gegebenem Zeitpunkt – allenfalls sogar die Möglichkeit, dass sich in unserem Dorf ein Ausbildungsgang im Beruf des Maismüllers / der Maismüllerin EFZ etabliert.

Kerngeschäft bleibt der Import und die Lagerung von Getreide und deren Nebenprodukte

Doch der Betriebszweig der eigens für die Herstellung von Speisemaisspezialitäten gegründeten Schwesterunternehmung Lütolf Spezialitäten AG ist noch sehr jung. Noch immer werden in den Silos und Lagerhallen der Lütolf AG grosse Mengen an Getreide umgeschlagen – dem Kerngeschäft der Lütolf AG. Dahinter steckt ein vielschichtiges und komplexes Logistikkonzept



1996: Das erste Firmengelände in St. Margrethen entstand in der total umfunktionierten Infrastruktur der Rheintaler Gasgesellschaft in St. Margrethen.

st margrethen

Haben Sie einen Tagesausflug rund um die Schweiz geplant oder besuchen Sie ein Seminar in Genf und wollen das Auto zu Hause lassen?

Die Gemeindeverwaltung bietet für Einwohner von St. Margrethen pro Tag 4 "Tageskarten Gemeinde" der SBB für CHF 40.- pro Stück an.

Tel. 071 747 56 66 / 071 747 56 70 oder E-Mail einwohneramt@stmargrethen.ch

Abholung innert 2 Tagen ab Reservation. Bezahlung beim Frontoffice der Gemeindeverwaltung St. Margrethen, Hauptstrasse 117

Wir wünschen Ihnen eine gute Reise.

Müggler Dach & Wand **Müggler** SolarTechnik

Thal · Rheineck · St. Margrethen
T 071 888 33 66
www.mueggler-dachwand.ch · www.energiedach.ch

Ihr Spezialist für Dach und Wand, Wärmedämmung und Solartechnik

GAG **OBST KÜHL HAUS**

GEFRIERHAUS AG **ST. MARGRETHEN**

Kühl- und Tiefkühllogistik www.gefrierhaus.ch www.okh.ch

roja naturofen ag **ÜBER 30 JAHRE** www.roja.ch

Rheinstrasse 26
9430 St. Margrethen
Tel. 071 744 70 71
mail@roja.ch

Kachelöfen • Cheminée-Speicheröfen • Natursteinöfen • Grundöfen • Specksteinöfen
Warmluftöfen • Cheminée • Herde • Kaminanlagen • Badezimmerumbau • Kittfugen

rhv elektrotechnik

Die Nr. 1 im Rheintal.

Mit farbigen Inseraten
machen Sie verstärkt
auf sich aufmerksam!

Infos bei

inserat.mosaik@gmx.ch

SCHWALM
CNS TECHNIK

Ihr Partner für
Kaminbau, Kaminmontagen
Blechverarbeitung in Chromstahl
Gasgrill, Profigrill

SCHWALM AG
Walzenhauserstrasse 9
9430 St. Margrethen
Tel. 071 747 45 45
Fax 071 747 45 47
www.schwalmag.com
info@schwalmag.com

Felice De Maio Bau- und Gipsgeschäft GmbH
9430 St. Margrethen, Blumenstr. 6a
Tel. 071 888 02 88, Fax 071 888 72 88
felicedemaio@hotmail.com www.felicedemaio.ch

Innere und äussere Verputzarbeiten · Leichtbauwände · Abgehängte Decken im Trockenbausystem
Aussenisolationen · Um- und Neubauten · Altbausanierung innen und aussen
Akustiksysteme StoSilent Top und StoSilent Panel
BASF Apfon Akustiksystem-Verarbeiter

WIR VERWERTEN
UND ENTSORGEN...

werner solenthaler ag
st. margrethen
ruderbach 92 · 9430 st. margrethen
tel. 071 888 34 83 · fax 071 888 34 92

Muldenservice
• Mulden 4 - 12 m³
• Mulden befahrbar 4 - 10 m³
• Container 22 - 36 m³

Entsorgung / Verwertung
• Sperrgut
• Bauschutt
• Holz, Papier etc.

Ankauf
• Alteisen (Abholdienst)
• Metalle aller Art
• Abbruchautos

Abbruch
• Maschinen
• Eisenkonstruktionen
• Tankanlagen

MASCHINENABBRUCH • ALTEISEN & METALLE • MULDEN- UND GROSSCONTAINERSERVICE
FÜR PRIVATE • BAUGEWERBE • INDUSTRIE

GAUTSCHI AG

Bauunternehmung, Hoch- und Tiefbau, Zimmerei, Steinmetzgeschäft
Kundenmaurer, Kanalisationen, Erdbewegungen, Kranarbeiten

GAUTSCHI Holz- & Fensterbau AG

Fenster aller Art :

In Holz-, Holz/Metall- und Kunststoff sowie Renovationsfenster in Holz und Kunststoff
Schreinerei, Ladenbau, Innenausbau

GAUTSCHI GRUPPE

CH-9430 St. Margrethen, Tel. 071 747 64 00

www.gautschi-ag.ch

St. Margrethen, St. Gallen, Rorschach, Rorschacherberg, Altenrhein, Heerbrugg, Walzenhausen

Praktisch
für
ALLES

Einkaufszentrum St. Margrethen
rheinpark.ch

rheinpark

Die Kinderolympiade des Ski- und Snowboardclubs im August 2021

Sofie Thurnheer

Eine Hauptaufgabe des im Jahre 1970 gegründeten St. Margrether Vereins ist seit 33 Jahren der SSC-Jugendkurs. Jedes Jahr fahren bis zu 169 Kinder, unter der Leitung von 50 Leiter*innen, für sechs Samstage im Januar und Februar nach Laterns, um Ski- oder Snowboardfahren zu lernen, vorhandenes Können weiter aufzubauen oder einfach nur, um Spass zu haben und die verschneite Berglandschaft zu geniessen. Der Verein leistet einen wichtigen Beitrag zur Jugendförderung. Indem Schüler*innen zu Leiter*innen werden, lernen sie schon früh Verantwortung zu übernehmen und Gruppen zu leiten.

Wintersportclub-Veranstaltung im Sommer

Zum 50-jährigen Jubiläum des Clubs war im Sommer 2020 eine Kinderolympiade geplant. Aufgrund von Corona musste sie aber, genau wie die jährlichen Ausflüge nach Laterns, abgesagt werden. Daher findet sie diesen Sommer am 21. August 2021 von 15.00 – 21.00 Uhr auf dem Fussballplatz statt, sofern es die Corona-Massnahmen erlauben.

Und das Angebot kann sich sehen lassen: Es wird ein aufblasbares, zwölf Meter langes Piratenschiff, einen sieben Meter hohen aufblasbaren Swiss-Kletterturm, ein Bungee Run, einen Surfsimulator, ein Bobby Car Rennen, eine XL Dartscheibe sowie Piratenfangis in der Rheinauhalle geben. Diese verschiedenen Attraktionen werden von den Kindern nacheinander abgeklappert und am Ende bekommen alle einen kleinen Preis. Ausserdem wird ein Helikopter der

AP3 Luftrettung gegen 16.00 Uhr auf dem Platz landen und sich bis 18.00 Uhr präsentieren. Selbstverständlich gibt es auch Essen und Trinken vor Ort in Form einer Festwirtschaft. Bei schlechtem Wetter findet das ganze Event in der Rheinauhalle statt.

Für Teilnahmeinteressierte wird zu gegebener Zeit auf der Website sscstm.ch ein AnmeldeLink zur Verfügung stehen. Die Anmeldegebühr beträgt CHF 5.- pro Kind. Wird die Kinderolympiade ein Erfolg, kann sich der Präsident des Ski- und Snowboardclubs, Dominic Weder, durchaus vorstellen, auch im Sommer der kommenden Jahre so eine Veranstaltung durchzuführen. Damit würde der Verein nicht nur im Winter Präsenz zeigen, sondern auch im Sommer ein Angebot für Kinder und Jugendliche bieten. Der SSC dankt herzlichst seinen treuen Sponsoren für die Unterstützung. ■

Fussballplatz
St. Margrethen

21. August 2021
15 - 21 Uhr

AP³ Luftrettung
16 - 18 Uhr

Kinderolympiade

Piratenschiff Hüpfburg
Surfsimulator
Bunjeerun
XL Dart

Festwirtschaft
Bobby Car Rennen
Piratenfangis
Kletterturm

GRENZGARAGE | ST. MARGRETHEN

BOLT SPORT
SKI Verkauf Vermietung Service

Baugerüste
Bläsi AG

gravag
ENERGIE

st. margrethen

AP³ Luftrettung

LÜTOLF AG

Schützenkasten

Ortsgemeinde
9430 St. Margrethen

Bahnhofstrasse 9
CH-9443 Widnau
Telefon 071 744 04 04
Mobile 079 600 59 63

- **Spezialisiert auf Beulen-, Drück- und Ziehetechnik**
- **Scheibensatz und Reparaturen**
- **Allgemeine Karosseriearbeiten**
- **Allgemeine Servicearbeiten**

carrosserie suisse

Carrosserie Leopold

Exklusive Plättli und Verlegearbeiten aus einer Hand



castratori
BKW-Keramik

Castratori BKW Keramik AG
Hauptstrasse 73
9434 Au (SG)
+41 71 744 48 48
www.castratori-bkw.ch

PLATINIUM
Ausgezeichnet mit dem Kompetenzlabel der Keramikbranche



ROWENA
Allfinanz

Grenzstrasse 24
CH-9430 St. Margrethen
Tel. +41 71 747 49 50
rowena@rowena.ch

Anlageberatung Vermögensverwaltung Change



DAS VELO-CENTER

Motor: Shimano Steps E8000 630Wh
Schaltung: Shimano Deore
Varianten: Herren

Aktion* 3599.- statt 3999.-

www.dasvelocenter.ch / 071 891 22 19 Di - Fr 9 - 12 / 13 - 18 Uhr Sa 9 - 16 Uhr



Restaurant Rössli
Romenschwanden

Allein, zu zweit oder in Gesellschaft, hier sind Sie richtig mit Ihrem speziellen Anlass.

Romenschwandenstrasse 55
CH-9430 St. Margrethen
Tel. +41(0)71-744 80 98
info@roessli-romenschwanden.ch
www.roessli-romenschwanden.ch

Offen: Di ab 17:30, Mi - Sa ab 9:00, So ab 10:00



Alpha RHEINTAL Bank

www.alpharheintalbank.ch . Tel. +41 71 747 95 95



MEIER METALLBAU

Metallbau Meier AG
Hauptstrasse 188 | 9430 St. Margrethen
Tel.: 071 747 55 00 | Fax: 071 747 55 09
info@metallbau.sg | www.metallbau.sg

Gitter, Fenster, Treppen, Geländer, Fassaden, Türen, Tore, Wintergärten, Verglasungen, Veloständer, Vordächer, und vieles mehr

Wirklich alles, was Sie sich in Metall vorstellen können

Orchideen gibt's auch bei uns

Rolf Hanselmann

Wenn wir von Orchideen reden, denken wir in der Regel an Pflanzen mit wunderschönen und farbenprächtigen Blüten. Aber es gibt auch ganz kleine und unscheinbare Exemplare.



Hätten Sie gedacht, dass es sich bei den beiden obenstehenden Bildern um Orchideen handelt? Das linke Bild zeigt eine Orchidee, wie wir sie aus den Blumengeschäften kennen. Wir haben vielleicht sogar selber schon eine verschenkt oder geschenkt bekommen. Das rechte Bild zeigt ebenfalls eine Orchidee. Eine kleine unscheinbare Pflanze, die man bei uns in St. Margrethen an verschiedenen Orten in freier Natur findet. Es ist ein Zweiblatt mit einem wachsenden Blütenstand.

Leidenschaft für die unscheinbaren Orchideen

Hanspeter Bosshard kommt ins Schwärmen, wenn er auf die Orchideen zu sprechen kommt. Bei seinen Rundgängen durch die Natur geht er immer wieder auf die Suche nach Orchideen. Hat er ein Exemplar gefunden, verfolgt er mit viel Interesse das Wachstum und die Blüte der unscheinbaren Pflanze. Er dokumentiert genau, wann und welche er wo entdeckt hat. Im folgenden Jahr sucht er die Fundorte wieder auf, um zu schauen, ob die Orchideen nach der Winterruhe wieder wachsen und sich vielleicht sogar vermehrt haben.

Die Leidenschaft für die einheimischen Orchideen sei während seinen Neophyten-Kontrollgängen entstanden. Da und dort habe er eine unbekannte und unscheinbare Pflanze entdeckt, sie mit dem Handy fotografiert und dann zu Hause bestimmt. Dabei sei er immer wieder auf Orchideen gestossen, erzählt Hanspeter Bosshard.

Eine Orchidee im eigenen Garten

Das Zweiblatt finde man nicht nur in freier Natur, sondern auch in unseren Hausgärten. Oft würden wir es aber als Unkraut betrachten, erklärt Hanspeter Bosshard. Um es zu schützen, sollte man vor dem ersten Mähen im Frühjahr den Rasen abschreiten und nach der unscheinbaren Orchidee Ausschau halten. Damit sie dann wachsen kann, muss man sie vor dem Rasenmäher schützen und nach dem Blühen nicht zu tief abschneiden. So habe man die Gewähr, dass man im Jahr darauf wieder eine blühende Orchidee im eigenen Garten finde, fährt er weiter und ergänzt noch, dass das Zweiblatt bei einem Roboter-mäher leider keine Überlebenschance habe.



Hanspeter Bosshard zeigt ein Grosses Waldvögelein im Bruggerhorn.

Ein kleiner Überblick:
In der Tabelle auf Seite 13 sind die fünf am meisten vorkommenden Orchideen aufgeführt, denen man in St. Margrethen begegnet. Mit einem aufmerksamen Auge findet man diese auch als Spaziergänger*in.

**Mit farbigen Inseraten
machen Sie verstärkt
auf sich aufmerksam!**

Infos bei

inserat.mosaik@gmx.ch



Emilia
KOSMETIK INSTITUT

Ihr Kosmetikinstitut
in St. Margrethen

Nebengrabenstrasse 27a | 9430 St. Margrethen SG
Tel: +41 79 915 07 93 | www.kosmetikinstitut-emilia.ch



Ortsgemeinde
St. Margrethen

**Verkauf Brennholz,
Cheminéeholz usw.:**

- Buchen-, Laub- und Nadelholz in 1-Meter-Spälten oder auf Wunsch in Scheiten
- Brennholz lang waldfresh zum selber Aufrüsten ab Waldstrasse
- Sitzbank aus Holz mit oder ohne Lehne

Bestellungen:

- ab Waldstrasse
Revierförster Josef Benz
Tel. 079 638 44 88
 - übriges Brennholz
Waldchef Pascal Zani
Tel. 079 230 17 79
- Ein Bestellformular für Brennholz finden Sie auf unserer Homepage.
www.ortsgemeinde-stmargrethen.ch

Andere Leistungen:

- Bäume in Ihrem Garten und Wald fachgerecht fällen.
 - Anfallendes Holz aufrüsten, abführen und entsorgen.
 - Bäume liefern und pflanzen.
- Wenden Sie sich an unseren
Revierförster Josef Benz,
er bedient Sie gerne!**



claudia fröhlich

säntisstrasse 7
9430 st.margrethen
071 888 51 21

... qualität zu fairen preisen!



Ihr regionaler
Erdgas/Biogaz-Versorger

www.gravag.ch

fahrkafi
Herzlich willkommen!

st margrethen
Alters- und Pflegeheim Fahr

Täglich von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet, Alters- und Pflegeheim Fahr
Fahrstrasse 11/12, 9430 St. Margrethen, Tel. 071 747 16 16, heim.fahr@stmargrethen.ch



PARKGARAGE
St. Margrethen

VW Audi SEAT SKODA

stop+go mobil!

stop+go
Die Auto-Lösung für Sie

**Mit Leidenschaft und Teamgeist
für sie da!**

Ihre stop+go Parkgarage AG

Parkgarage AG St. Margrethen
Industriestrasse 39, 9430 St. Margrethen, Telefon 071 744 14 70, www.park-garage.ch

Art	Standort	Blütezeit / Wissenswertes
Nestwurz <i>Neottia nidus-avis</i>	Eselschwanz Bruggerhorn	Mai Rispe bleibt lange sichtbar
Grosses Zweiblatt <i>Listera ovata</i>	Eselschwanz Bruggerhorn	Mai – Juni Kommt auch im Hausgarten vor
Langblättriges Waldvögelein <i>Cephalanthera longifolia</i>	Eselschwanz Bruggerhorn	Mai
Helm Knabenkraut <i>Orchis militaris</i>	Äusserer Damm Rheinvorland	Mai Farbe: hell- bis dunkelrosa
Breitblättrige Sumpfwurz <i>Epipactis helleborine</i>	Obere und Untere Waldstrasse	Farbe: hell- bis dunkelrosa



Nestwurz im Frühstadium
(Eselschwanz)



Eine Nestwurzkolonie in voller Blüte
(Eselschwanz)



Ein Zweiblatt spriesst (Eselschwanz)



Zweiblatt kurz vor der Blüte
(Eselschwanz)



Blühendes Zweiblatt (Hausgarten)



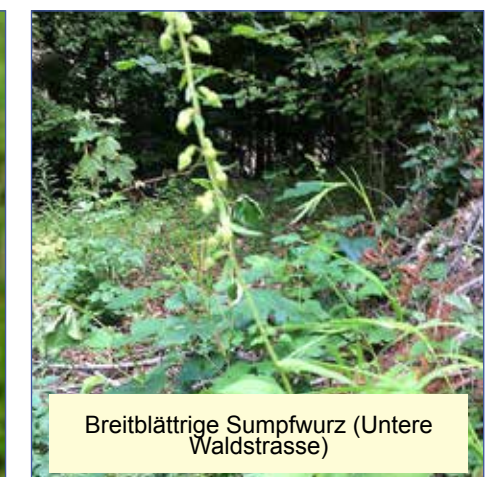
Langblättriges Waldvögelein
(Bruggerhorn)



Zwischen den Baggerseen findet man
oft das Langblättrige Waldvögelein



Ein blühendes Helm Knabenkraut am
Damm im Rheinvorland



Breitblättrige Sumpfwurz (Untere
Waldstrasse)

Der Park hat seine Linde wieder

Rolf Hanselmann

Am Samstag, 11. Juli hat bei einem Gewitter ein kräftiger Windstoss die Linde im Park umgestossen und ihr rund 120-jähriges Leben abrupt beendet. Der leere Platz ist jetzt wieder gefüllt. Am 31. März zügelte die ca. 30 Jährige Linde von der Industriestrasse in den Park.

Am 31. März stand ein spezieller Zügeltermin an. Nicht etwa eine Wohnung musste ausgeräumt, alles in Kisten und Schachteln verpackt und in einen Möbeltransporter verladen werden, sondern die Linde an der Ecke Industriestrasse/Wiesenstrasse wechselte ihren Standort in den Park. Sie soll die Leere wieder ausfüllen, die seit dem Umsturz der alten Linde geherrscht hat, Schatten spenden und wieder der Ort der Begegnung sein. Ein schwieriges und sicher auch ein spektakuläres Unterfangen für das es Spezialist*innen braucht. Der Umzug der etwa 30-jährigen Linde wurde von der BMB Group aus Luzern ausgeführt. Sie ist spezialisiert auf Grossbaumverpflanzungen. (www.baumboerse.ch)

Der Umzug wird vorbereitet.

Wie bei jedem normalen Umzug mussten auch hier zuallererst verschiedene Abklärungen gemacht und Vorbereitungen getroffen werden. So musste der optimale Zeitpunkt bestimmt werden zwischen Winterruhe und dem Austreiben im Frühjahr. Am Vortag des Zügeltermins wurde der Baum in die richtige Form (Habitus) geschnitten. Dabei wird unter anderem darauf geschaut, dass der Baum gut über die Transportstrecke gefahren werden kann. Allerdings darf der Baum aber auch nicht zu stark geschnitten werden, da die Krone dem Stamm Schatten spenden muss, damit dieser nicht austrocknet. Rund um den Wurzelstock wurde ein Graben gezogen. Dabei wurden die Wurzeläste sorgfältig durchgeschnitten. Die Tiefenwurzeln wurden mit einem Stahlseil durchtrennt, das unter dem Baum durchgezogen wurde. Andreas Bernauer und Katalin Mulati von der BMB-Group packten den Wurzelballen mit Jute ein und überzogen ihn mit einem Drahtgeflecht. Damit wurde sichergestellt, dass er für den Transport und das Einpflanzen im Park kompakt zusammenhält.

Die Reise durchs Dorf

Weil der Chauffeur des Spezialfahrzeugs für Baumtransporte wegen der Coronabestimmungen nicht in die Schweiz einreisen durfte, musste eine alternative Transportmöglichkeit gefunden werden. Da der Wurzelballen nur 3 Meter Durchmesser hatte, konnte der Transport mit einem Radlader mit Spezialschaufel (2x3 Meter) durchgeführt werden. Wichtig dabei war, dass dreiviertel des Ballens auf der Schaufel lagen. Nachdem der Ballen nach einigen Anstrengungen richtig auf der Schaufel platziert war, konnte die Reise zum Park beginnen. Die Passant*innen staunten nicht schlecht, als sie sahen, wie der grosse Baum durch das Dorf gefahren wurde. Die Fahrt ging ohne grosse Hindernisse auf direktem Weg über die Industriestrasse bis zum Park. Nur gerade beim GAG-Gefrierhaus war ein grösserer Bogen über den Parkplatz nötig, weil der grosse Baum im Garten der ehemaligen Weinhandlung Schiess mit seinen weitausladenden Ästen der kostbaren Fracht den Weg versperrte.

Am neuen Standort im Park

Im Park war alles schon bereit. Der Graben war für den neuen Standort ausgehoben. Andreas Bernauer und Katalin Mulati dirigierten den Radlader ganz präzise zur Pflanzstelle.

So konnte die Linde am neuen Standort sorgfältig ins vorbereitete Loch gestellt werden. Der Zeitpunkt der Verpflanzung sei günstig, erklärte Andreas Bernauer, denn der Boden habe eine gute Feuchtigkeit, die dem langsam schmelzenden Frühjahrsschnee zu verdanken sei. Zudem sei die Linde ein relativ unkomplizierter Baum zum Verpflanzen. Unmittelbar danach erfolgte die Nachversorgung des Baumes. Rund um den eingepackten Ballen legten sie eine Rehabilitationszone mit einem speziellen Substrat an, damit die Linde wieder in Ruhe anwachsen kann. Das Ganze deckten sie mit Rindenmulch ab. In der Grösse des ausgehobenen Grabens entstand am Schluss ein Giessrand um die Linde. Der Stamm wurde mit einer Schilfmatte umwickelt. Damit wird er vor einem «Sonnenbrand» und dem Austrocknen geschützt. Die Verankerung der Linde mit Stahlseilen garantiert, dass die Linde stabil und ruhig steht und die Wurzeln neue Triebe machen können. Dies alles ist wichtig für das Anwachsen und die weitere Entwicklung der frisch verpflanzten Linde.

Pflege nach der Verpflanzung

Jetzt beginnt die Nachversorgungsperiode. Die Linde wird immer wieder ganz genau beobachtet, die Verankerung kontrolliert, und wenn nötig, mit genügend Wasser und Nährstoffen versorgt. Im Frühjahr 2022 sollte sie nach Auskunft von Andreas Bernauer angewachsen sein.

Nun steht wieder eine stattliche Linde im Park. Hätte man ein junges Lindenbäumchen gepflanzt, wäre es sicher 30 Jahre gegangen bis es die heutige Grösse erreicht hätte. Mit diesem Umzug konnte auch vermieden werden, dass die Linde einfach gefällt worden wäre, weil sie am alten Standort wegen des Bauvorhabens keinen Platz mehr hatte.



Alles ist für die Reise von der Industriestrasse in den Park vorbereitet. ▶



Der Wurzelballen ist fachmännisch verpackt.



Auf der Fahrt zum Park.



Der neue Platz wird vorbereitet.



Die «neue» Linde wird sorgfältig in den Graben gesetzt.



Die Linde steht am neuen Ort.



Andreas Bernauer und Katalin Mulati verstreuen die verpflanzte Linde. Der Giessrand und der Rindenmulch sind gut zu sehen.



Die verpflanzte Linde am 14. Mai 2021

20 Jahre Kinderkrippe in St. Margrethen

Isabelle Mosberger

Seit zwei Jahrzehnten tapsen Kinderfüsse durch die Räumlichkeiten der Kinderkrippe «Chinderhus Rägebogä». Das Krippenteam schaut auf 20 lebhafte Jahre Krippenangebot zurück.



Wie alles entstand

Das Chinderhus Rägebogä steht an der Johannes-Brasselstrasse. Eine Strasse, welche übrigens den Namen eines St. Margrethers trägt, der sich als Lehrer vor langer Zeit ebenfalls zugunsten der optimalen Entwicklung von Kindern engagierte. Das lebhafte Treiben im Chinderhus Rägebogä ist jedoch dem Engagement einiger Frauen aus unserem Dorf zu verdanken, die vor 20 Jahren das bemerkenswerte Angebot zur Kinderkrippenbetreuung ins Leben gerufen haben. Bei einem Treffen dieser Frauen im Jahr 1998 wurde diskutiert, dass berufstätige Eltern die Möglichkeit haben sollten, ihre Kinder in professionelle Fremdbetreuung geben zu können. Anlass dazu gab das fehlende Tagesmutterangebot in St. Margrethen. Hier im mehrstöckigen Haus an der Kreuzung nicht unweit vom Bahnhof nahm 2001 die Kinderkrippe ihren Anfang - Mit gerade mal fünf Kindern und einer provisorischen Betriebsbewilligung, welche vom Amt für Soziales in St. Gallen erteilt wurde. Die Frauenrunde verdiente sich bald das Vertrauen des zuständigen Amtes. So folgte im Jahr 2003 die definitive Betriebsbewilligung. Das Betreuungsangebot durfte auf zehn Kinder ausgeweitet werden und es wurde eine Praktikumsstelle ermöglicht.

Mittagsverpflegung vom Pöstli Snack

Erika Diletoso, welche seit Beginn im Chinderhus Rägebogä in der Kinderbetreuung arbeitet, erinnert sich: Zu Beginn waren die Räumlichkeiten noch nicht ausgerüstet mit einer Küche. Das Mittagessen wurde anfänglich durch das nahe gelegene Restaurant Pöstli (heute Pöstli Snack) zubereitet. Die Mitarbeiterinnen der Kinderkrippe holten das Essen mit einem Leiterwagen, ausgestattet mit Thermoboxen zur Warmhaltung des Essens, herbei. Gegessen wurde in der Garderobe, wozu jeweils Tische hinzugegestellt wurden, geputzt wurde wegen finanziellem Engpass vom Vorstand.

2004 wurde der Wintergarten gebaut und dadurch die Räumlichkeiten merklich vergrössert. Das Amt für Soziales erlaubte der Krippe daraufhin zwei Kinder mehr betreuen zu können. Seit die Küche im Chinderhus nach erfolgter Renovation in Betrieb genommen werden konnte, kochen die Kinderkrippenbetreuerinnen mit den Kindern zusammen täglich frisch. 2007-2010 absolvierte eine ehemalige Praktikantin als Erste im Chinderhus Rägebogä die Grundausbildung zur Kleinkindererzieherin (EFZ), heutige Berufsbezeichnung: Fachmann / Fachfrau Betreuung mit Fachrichtung Kinder gefolgt von weiteren Lernenden. Über die Jahre hinweg profitierte die Krippe von einem regelmässigen Austausch mit dem Amt für Gesundheit, Bewegung und Ernährung im Rahmen eines Projekts namens

«Purzelbaum». Seither ist die Krippe offiziell als Purzelbaumkrippe ausgezeichnet – eine Zertifizierung, welche für ausgewogene Ernährung und Bewegung steht. 2015 begleitete während acht Monaten eine Sozialpädagogin und Logopädin der sozialpädagogischen Hochschule St. Gallen die Erzieherinnen, wobei die Tagesgestaltung des Krippenalltags im Fokus stand. 2019 nach jahrelanger Krippenleitung, wurde Lilli Koller pensioniert und am Sommerfest gebührend verabschiedet. Sie übergab gleichentags die Leitung der Krippe an Zoe Wild, welche seither mit ihrem Team die Kinderkrippe liebevoll und mit viel Engagement und Kreativität leitet. Mit ihrer positiven Art und einem neu eingeführten Newsletter über alle Aktivitäten vom jeweiligen Monat, bringt sie viel frischen Wind in die Krippe.

S'Chinderhus Rägebogä

Bereits von aussen wirkt das Haus freundlich und einladend, an den Fenstern schmücken bunte, von Kinderhänden gebastelte Dekorationen die Fenster. Hier in der liebevoll eingerichteten 5-Zimmer Parterrewohnung verbringen Kinder unterschiedlichen Alters wertvolle Stunden und durchleben wichtige Entwicklungsschritte in ihrem Leben. Einige der Kids gehen in der Krippe sogar ihre ersten Schritte und sprechen ihre ersten Worte. Die Leitung einer Krippe und Kindertagesstätte erfordert viel Feingefühl, eine klare Kommunikation und ein gut funktionierendes Team. Zurzeit wird die Kinderkrippe durch sechs Mitarbeiterinnen geführt. Besondere Ereignisse wie Geburtstagsfeiern, Muttertagsbasteln mit Vätern, Willkommens- und Abschiedsrituale können die Kinder in der ganzen Gruppe erleben. Der grosszügige Gartenbereich war von Anfang an unverzichtbar für die Krippe. Es wurden Platten gelegt und er wurde um Errungenschaften wie beispielsweise einen Sandkasten oder eine Rutschbahn reicher. Ein weiterer Hingucker ist das Gartenhaus, welches die Krippe 2016 an einem Weihnachtswettbewerb gewann. Ein vielseitiger Aussenspielplatz ermöglicht den Kindern unbeschwertes Spielen unter freiem Himmel – geschützt von der Strasse durch einen Gittermaschenzaun, welcher den geltenden Sicherheitsvorschriften entsprechend 2017 gebaut wurde und den ausgedienten Holzzaun ersetzte. Ein Jahr darauf erfuhr der Gartenbereich eine Rundumverschönerung: Es wurde gejätet, gestrichen und Blumenmuster gemalt. Dabei packten der Vor-



Barfussweg.



Farbenfroher Spielplatz.



«Wir hinterlassen Spuren». So lautete das Sommerfestthema, zu dem die Kinderfussspuren entstanden sind.

stand, aktive und sogar ehemalige Mitarbeiterinnen und deren Partner mit an. Herzstück der Gartenaufwertung war der neu angelegte Barfussweg. Als Highlight des Jahres fand im Garten jeweils im Sommer ein Fest mit den Eltern zusammen statt, wobei immer ein definiertes Thema im Mittelpunkt stand, z.B. Farben, Zirkus usw. Im Dezember wird jedes Jahr auf unterschiedliche Weise eine Klausfeier auf die Beine gestellt.

Ehrenamtliche Arbeit vom Vorstand für die Kinderkrippe

Um zusätzliche Einnahmen für die Krippe zu generieren, nahm der Vorstand jährlich zweimal an einem Flohmarkt ausserhalb des Dorfes teil. Ab 2005 organisierten sie auch in St. Margrethen im Frühling und Herbst einen Flohmarkt beim Bahnhof, wobei die Stände von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wurden. Das Mietentgelt für die Standbenutzung kam dem Chinderhus Rägebogä zugute. Es wurde nicht nur Kinderspielzeug feilgeboten sondern auch Hausrat von A bis Z. Diese Gegenstände lagerten zwischen den Flohmärkten sorgsam verstaut bei der Präsidentin des Vereins im Keller. Für die Verpflegung am Flohmarkt wurde eine Festwirtschaft geführt mit Würsten und selbstgebackenem Kuchen im Angebot. Das Krippenteam und der Vorstand verkaufte zudem am Klausmarkt selbstgebastelte Kunstwerke und Kuchen zu Gunsten vom Chinderhus Rägebogä.

Dank Gönnern, Sponsoren und der Mithilfe von wohlwollenden Leuten konnte die Krippe damals eröffnet werden und über all die Jahre bestehen. Das Chinderhus Rägebogä spricht ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden aus.



Das liebevoll eingerichtete Kinderzimmer für die Kleinsten Krippenbesucher*innen.

Zukunft – Mitteilungen

von der Krippenleitung Chinderhus Rägebogä

Altersstufe

Seit der Bewilligung des Hortes haben wir die Altersstufe angepasst. Bis anhin hatten wir Kinder bis 8 Jahre, da es keine Nachfolgelösung gab. Neu werden die Kinder von 3 Monaten bis zum Kindergartenbeginn bei uns sein. Die schulpflichtigen Kinder gehen ab Sommer 2021 in den Hort. Es ist klar geregelt, wann die Kinder gehen und wie es für diejenigen weitergeht, ohne dass sich die Eltern im Berufsleben einschränken müssen oder auf zusätzliche Betreuung angewiesen sind.

Auswirkungen der Altersstufenanpassung

Die Warteliste wird kürzer. Da die Kinder weniger lange bei uns sind, ist die Möglichkeit einen Platz zu bekommen nun höher und zeitnahe. Der Tagesablauf kann individuell auf die Bedürfnisse der Altersstufe angepasst werden.

Vergrössern

Im Moment sind 12 Krippenplätze pro Tag von der Dachorganisation bewilligt. Da die Nachfrage nach Krippenplätzen so gross ist und momentan nur eine kleine Anzahl an Kindern in den Genuss eines Platzes kommen, ist es unser Zukunftsziel, die Krippengrösse und somit die Anzahl der Kinderplätze zu erweitern.

Warteliste

Wir freuen uns über jede Anmeldung. Die Anmeldungen werden individuell angeschaut und die Kinder nach Möglichkeit von Platz, Tag und Alter aufgenommen. ■



Die fröhlich einladende Eingangstür zum Chinderhus Rägebogä.

Bolt
SKISPORT
100% ZUFRIEDENHEIT
BESTPREISGARANTIE

SKI- UND SCHUHVERMIETUNG KINDER UND ERWACHSENE
SKI- UND SNOWBOARD-SERVICE
SKISCHUH-BERATUNG
VERKAUF

BOLT-SPORT.CH
Bolt SKISPORT
Johannes Kesslerstrasse 25
9430 St. Margrethen
T 071 744 56 77

Philipp Caimi
Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 071 886 96 16

Büro St. Margrethen
Hauptstrasse 122
9430 St. Margrethen
mobiliar.ch

die Mobiliar

IHR FRISCHMARKT

Fam. Caviezel
Molkerei und Mosterei

- Käsespezialitäten
- Früchte + Gemüse
- Lebensmittel
- Geschenkartikel
- Weine
- Getränke
- Mosterei

Hauslieferdienst

Öffnungszeiten
Mo-Fr 7.30 - 12.00 Uhr
13.30 - 18.30 Uhr
Sa 7.30 - 16.00 Uhr
Mi Nachmittag geschlossen

Grenzstrasse 8 • 9430 St. Margrethen
Tel. 071 744 13 87 • Fax 071 744 09 87

grüninger ag
malerhandwerk
st. margrethen

Industriestrasse 15a | info@malerhandwerk.ch
tel. 071 744 13 61 | fax. 071 744 14 21

HOCHZEITEN
FAMILIENFOTOS
PORTRÄTS
FOTOSHOOTINGS
BEWERBUNGEN
REPORTAGEN
FIRMENANLÄSSE

NATALIA RÜDISÜLI
PHOTOGRAPHY

BILDER.BAR

St. Margrethen
076 381 10 78
foto@bilderbar.com
www.bilderbar.com

Im rechten Bild haben sich 7 Fehler eingeschlichen.
(Foto: Manuela Brändli)



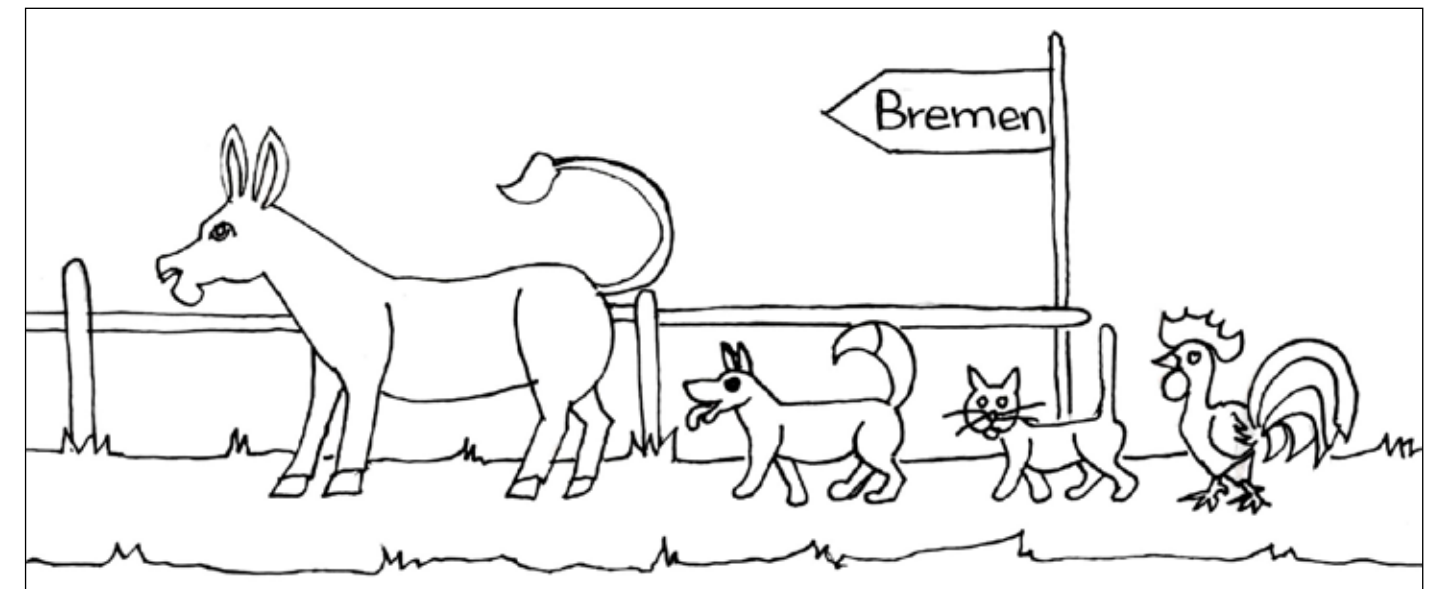
Versteckte Vögel Suche die Vögel im Buchstabenraster. Die Wörter sind waagrecht, senkrecht, diagonal oder umgekehrt versteckt: Amsel, Blesshuhn, Elster, Buchfink, Kraehe, Meise, Rabe, Schwan, Spatz, Star, Storch, Uhu

U	H	U	S	S	I	E	P	E	H	E	A	R	K
A	F	V	M	E	I	S	E	H	K	R	A	U	H
R	W	M	B	I	R	D	A	N	R	A	T	S	R
M	O	K	N	I	F	H	C	U	B	E	I	E	C
E	U	L	K	E	D	S	P	A	T	Z	B	L	H
I	B	V	C	D	T	A	D	M	O	C	W	M	S
B	O	A	E	O	B	O	T	S	C	H	W	A	N
E	W	K	R	A	H	B	L	E	O	A	I	E	L
M	B	C	E	W	H	Z	E	L	S	T	E	R	K
L	H	U	N	H	U	H	S	S	E	L	B	V	A

Rechenschlange Trage die Zahlen 5, 6, 9 und 12 so in die leeren Felder ein, dass die Rechnung stimmt, wenn man die Punkt-vor-Strich-Regel nicht beachtet.

11		3	x	2		81
x		+		-		=
:	4	+		-	10	+

Zum Ausmalen und Raten: Wer sind die vier Tiere?



restaurant
gletscherhügel

Fleisch vom heissen Stein
gutbürgerliche Küche
Mittwoch & Donnerstag geschlossen
Familie Eicher, Tel. 071 744 13 85
www.gletscherhuegel.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Landi

St. Margrethen AG
Tel. 058 400 63 00
www.landistmargrethen.ch

Öffnungszeiten

LANDI		Agrarlager
Mo-Fr	08.00–18.30 Uhr	Mo-Fr 08.00–12.00 Uhr
Sa	08.00–16.00 Uhr	13.30–18.30 Uhr
		Sa 08.00–16.00 Uhr

Gebr. Wirth

Neuwagen . Occasionen . Service . Carrosserie . Lackiererei

www.autowirth.ch

Platzgarage
Gebr. Wirth AG
Hauptstrasse 96/98
9430 St. Margrethen

TOYOTA
SUZUKI

T 071 744 14 82
info@autowirth.ch

**Mit farbigen
Inseraten
machen Sie
verstärkt auf
sich aufmerksam!**

Infos bei
inserat.mosaik@gmx.ch

st margrethen
Technische Betriebe

Wir sind für Sie da!
Technische Betriebe St. Margrethen, Tel. 071 747 56 65

zk **ZOLLER+**
KELLENBERGER AG
SCHREINEREI · HOLZBAU

Hauptstrasse 19
CH-9434 Au/SG
Telefon 071 744 48 16
Telefax 071 744 48 76
info@zollerkellenberger.ch

W. FAISST & B. VORBURGER
ARCHITEKTUR & BAULEITUNG AG

HAUPTSTRASSE 129 9430 ST. MARGRETHEN
Telefon 071 747 58 30 Fax 071 747 58 31
E-Mail: info@faisst-vorbuerger.ch
www.faisst-vorbuerger.ch

Die leere Spalte

Das Redaktionsteam freut sich über einen weiteren Beitrag einer St. Margretherin, welcher uns zu unserem Aufruf zum Füllen der „leeren Spalte“ zugesendet wurde. Es freut unseren Verein sehr, mit der Publikation vom Mosaik viermal jährlich Leuten aus dem Dorf die Gelegenheit zu geben, ihrer Kreativität oder Poesie Ausdruck zu verleihen oder Informationen über Vereine oder Aktivitäten aus dem Dorf zu platzieren.

Die Geschichte der Liebe des alten Baumes

Maria Gombos

Ich habe meinen Platz am Rande eines Felsens. Seit Jahren beobachte ich, wie Menschen die Landschaft um mich herum verändern. Früher waren Wiesen und Felsen unter mir bewachsen mit Büschen, Disteln und Pflanzen. Ich habe diese Ansicht geliebt. Ich hörte dem Rascheln des Windes in der Vegetation zu, andere Male, als ich sah, wie der Regen alles zum Leben erweckte, dachte ich über mein Leben nach. Ich habe einen Ort fürs Leben. Hier begann ich wie ein kleines Kraut zu wachsen, aber im Laufe der Jahre wurde ich stärker, gewann an Höhe und sank tief in die Wurzeln. Dort entdeckte ich Feuchtigkeit, die mich seit vielen Jahren ernährt, auch während des heißen Sommers und der sengenden Sonne. Wenn das Gras um mich herum austrocknet, kann ich immer noch das Wasser pumpen. Ich schaue ins Tal unter dem Felsen. Als der Mensch kam, befruchtete er die Wildnis unter mir. Er pflanzte eine Rebe. Zuerst schien es ein drastischer Schlag für meine schöne Aussicht zu sein, aber was ist passiert? Hier wurde unter mir ein neues Leben geboren. Der Weinstock wurde grün, er blühte, die Bienen flogen. Am Ende des Sommers ernteten die Menschen bereits. Ich habe mich in diese menschliche Aktivität verliebt. Alles beobachtete ich von meinem Ort. Ich würde ihn nicht gegen irgendetwas auf der Welt eintauschen. Obwohl starke Winde mich hier umwehen und die Hitze der Sommersonne mich überkommt, ist es der beste Ort zum Leben. Ich werde alt. Aber in meiner Krone nisten die Vögel immer noch und singen ihre schönen Lieder. Sie haben nichts dagegen, dass meine Rinde nicht mehr so frisch ist, aber sie ist rau, schält sich und ist sogar mit Moos bewachsen. Meine Lebenseinstellung hat sich jedoch nicht geändert. Ich sehe mich immer noch als schön an, mit all den Veränderungen, die es mit sich bringt. Du bist heute gekommen und hast dich auf mich gestützt. Müde,

sehntest dich danach, zumindest für einen Moment die Augen zu schliessen. Schön dich zu akzeptieren, deine Umarmung. Ich fühle, wie dein Herz schlägt, sein regelmässiger, ruhiger Rhythmus. Ich kann dich atmen fühlen. Es strahlt Wärme von dir ab. Ich spüre die Weichheit deiner Haut auf meiner rauen Rinde. Mein Aussehen hat dich nicht abgeschreckt. Du bist hier und stützt dich auf mich. Bleib und ruhe dich aus. Schliesse für einen Moment deine Augen und höre, wie ich das Leben liebe. Wie schön und vielseitig das Leben ist. Obwohl ich das Leben seit Jahren vom selben Ort aus beobachte. In einigen Minuten gehst du weg, aber du wirst eine Erinnerung an meinen Duft haben. Du wirst dich an den Ausblick erinnern, den ich gesehen habe, seit ich hier aufgewachsen bin. Du hast nicht gesehen, wie sich das alles im Laufe der Jahre geändert hat. Aber ich erzähle dir meine Geschichte und wie es möglich ist, das Leben mit Allem zu lieben, was es bringt. Von einem einzigen Ort aus. Obwohl ich ein Baum und du ein Mensch bist, haben wir eine gemeinsame Fähigkeit, das Leben zu lieben. Vergiss es nicht. Wo du bist, mit dem, was du hast, mit allem, was das Leben bringt, liebe es. Weil es hier auf Erden nicht wiederholt wird. Wir haben nur eine Gelegenheit, das Leben zu lieben.

Du gehst langsam. Mit dem neuen Wissen, das ich dir gesagt habe. Ich, ein alter, krummer, faltiger Baum. Deine Anwesenheit war für mich ein Beweis dafür, dass es sich lohnt, an einem Ort auf eine Umarmung zu warten. Ich werde dich auch nicht vergessen. Jetzt können wir das Leben mit einem gemeinsamen Wissen lieben. Dass wir beide für die Liebe gemacht wurden. Dein Herzschlag, dein Atem und dein zuhörendes Ohr haben mich davon noch mehr bekräftigt. Wäre es möglich, das Leben überhaupt nicht zu lieben? Wäre es überhaupt möglich ... nicht zu lieben? ■



**Mit farbigen
Inseraten
machen Sie
verstärkt auf
sich aufmerksam!**

Infos bei

inserat.mosaik@gmx.ch

Die Garage in Ihrer Region

Vuković motorsport

GARAGE - CARROSSERIE - SPRITZWERK

Reparaturen aller Fahrzeugmarken

Vuković Motorsport GmbH
Hauptstrasse 123 | 9430 St. Margrethen
Tel. +41 (0)71 740 16 22 | info@vukovic-motorsport.ch

GRAFIKDESIGN
f.evers@aon.at



Tel. +43680 3104846



Freude backen

Bäckerei Künzler GmbH Hauptstr. 70 9430 St. Margrethen

Let's go!

Auto- u. Motorradfahrerschule
M. Rüegg - 9430 St. Margrethen

Tel. 079/600 69 12 - 071/ 744 02 44



Getränke-Service St. Margrethen
Hauptstrasse 138
9430 St. Margrethen
Tel: 071 744 45 40
gs-st.margrethen@schuetzengarten.ch



Textilreinigung Wäscherei
CLEAN & FRESH
Reinigen, Waschen, Bügeln, Änderungen, Reparaturen

Textil- und Lederbekleidung, Hochzeits- und Abendbekleidung, Kirchenkleider, Berufskleider,
Ski- und Motorradbekleidung, Wäsche, Hemdenservice, Vorhänge, Daunenduvet, Kissen,
Schaf- Schur- Wolldecken, Matratzenüberzüge- und Auflagen, Teppiche,
Näh- und Reparatur- Service, Abhol- und Lieferservice

Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung

www.clean-fresh.ch - info@clean-fresh.ch - Thalerstrasse 2 - 9424 Rheineck - 071 888 32 67

Achtlos weggeworfen!

Rolf Hanselmann

Nach dem Leeren von rund 70 öffentlichen Abfalleimern und dem unzähligen Aufpicken von achtlos Weggeworfenem übers Wochenende, sind am Montagmittag rund 380 kg Abfall auf der Ladebrücke des Bauamtsfahrzeuges zusammengekommen.

Die Idee zu diesem Artikel ist auf ganz einfache Art und Weise entstanden. Die Mosaikredaktion wurde darauf aufmerksam gemacht, dass überall im Dorf Abfall einfach achtlos weggeworfen wird. Wir haben darauf im Team beschlossen, der Sache auf den Grund zu gehen. Am Montag, 17. Mai durfte ich Manuel Ritz vom Bauamt auf der morgendlichen Abfalltour durchs Dorf begleiten. Punkt halb acht starten wir mit der Arbeit im Werkhof.

Die Abfalltour beginnt

In einer grossen Rundreise geht es Richtung Oberdorf. Erste Station ist der Käsiweiher. Hier ist nicht viel los wie gewöhnlich. Das Wochenende war eher kühl. Hier liegt oft Abfall in der Uferböschung oder landet gar im Wasser. Dann geht's weiter über die Walzenhauserstrasse an die Grenze der Gemeinde Au. Danach führt uns der Weg wieder zurück ins Dorf und über den Eselschwanz in den Brüggershof. Den letzten Abfallkübel an diesem Morgen leeren wir beim Gallenbrunnen. Das sind mehr als siebenzig Mal aussteigen, den Kübel auf den Wagen kippen und mit der Greifzange oder dem Besen alles das noch zusammennehmen, was es trotz der vorhandenen Möglichkeiten leider nicht in den Abfalleimer geschafft hat. Manuell Ritz erklärt mir, dass sie sich jeden Montag-, Mittwoch- und Freitagmorgen auf Abfalltour begeben. Dann werden alle Abfalleimer geleert und die Hundekotbeutel entsorgt. Die blauen Abfalltonnen, die an verschiedenen Orten zu finden sind z.B. im Eselschwanz oder an den Grillstellen, werden am Donnerstagnachmittag angefahren und geleert. Zusätzlich ist jeweils am Samstag und am Sonntag noch ein Mitarbeiter unterwegs um stark frequentierte Plätze vom Abfall zu befreien und die Eimer zu leeren. Das sind z.B. der Bahnhofplatz und das Pärkli.

Einfach unglaublich

Müsste ich eine Abfall-Rangliste machen von den Dingen, die am häufigsten neben den Abfalleimern anzutreffen sind, wären die Zigarettenstummel und die leeren Energie-Drink-Dosen gefolgt von den Hygienemasken ganz weit vorne dabei. Vor allem die Zigarettenstummel liegen überall am Boden, auch dort wo ein Abfalleimer mit Aschenbecher gleich neben dem Bänkli steht. Auf der Walzenhauserstrasse entfernen wir sogar eine gebrauchte Windel von der Strasse. An einigen Stellen stehen Dinge, Taschen und Plastiksäcke gefüllt mit Haushaltsabfall, die korrekter Weise mit Gebührenmarken entsorgt werden müssten. An den Strassen- und Wiesenrändern oder neben den Abfalleimern sammeln wir immer wieder die oft noch teilweise gefüllten, leeren oder sperrigen Take-Away-Verpackungen und Pizzaschachteln ein. Das habe während der Coronazeit enorm zugenommen, erklärt mir Manuel Ritz.

Eine Never-Ending-Story

Während der Kafi-Pause erfahre ich dann, dass diese Dinge immer und immer wieder anzutreffen seien. Das Dorf wirklich sauber zu halten, sei eine Never-Ending-Story, meint Manuel Ritz, und sie beginne jeden Montag von neuem. Dabei sei nicht das Leeren der Abfalleimer ein Thema, sondern all das, was neben den Abfalleimern liege, oder die gehässigen Kommentare, die er und seine Kollegen entgegennehmen müssten, wenn sie jemanden auf achtlos weggeworfenen Abfall aufmerksam machten. Dafür seien sie ja schliesslich da, müssten sie dann immer wieder mal hören. Die Bauamtsarbeiter sind sich einig, Aludosen und Petflaschen müssten mit einem happigen Depot belegt werden. So über den Dau-

men gepeilt sei eine Person der Bauamtsequipe eigentlich nur mit der Abfallentsorgung im öffentlichen Raum beschäftigt.

Am Ende der Müllberg

Am Schluss des Morgens fahren wir bei der Firma Solentaler auf die Waage. 380 kg legal und illegal entsorgter Abfall liegt auf der Brücke des Bauamtsfahrzeuges, das Ergebnis von den Touren am Samstag, Sonntag und Montagmorgen. Das ernüchternde daran, dass vieles davon nicht korrekt entsorgt, sondern achtlos weggeworfen worden ist. Ich überlege mir kurz, wie unser Dorf aussehen würde, wenn die Bauamtsmitarbeiter nicht tagtäglich unseren Abfall einsammeln würden. Ein Bild, das ich mir, mit Blick auf die gefüllte Ladebrücke, lieber nicht vor Augen führen will. Dafür gebührt den Leuten vom Bauamt ein grosses Lob und ein herzliches Dankeschön. Sie tragen dazu bei, dass unser Dorf sauber bleibt. Und wir? Wir sollten achtsamer mit dem kleinen und grossen Abfall umgehen und so unseren Beitrag zu einem sauberen Dorf leisten.



Manuell Ritz.



Erreicht einen Podestplatz auf der traurigen Rangliste.



Gebührenmarke gespart.



Illegal entsorgt.



Nach einer kurzen Runde um den Spielplatz im Park.



380 kg Abfall vom Samstag bis Montagmittag

IHRE GESUNDHEIT IM ZENTRUM



Wir sind angekommen und für Sie da!



Adresse
Polipraxis St. Margrethen
Grenzstrasse 27
9430 St. Margrethen

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag:
07:30 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 17:30 Uhr



Für Sie im Einsatz: Dr. med. P. Larsson,
Dr. med. Angela Seeberger,
Dr. med. Rudolf Huber.

Telefon 071 747 43 83
Web www.polipraxis.ch/stmargrethen



9430 St. Margrethen / 0717441282
9443 Widnau / 0717200761



Parkstrasse 12
9430 St. Margrethen
071 740 96 66

www.physiotherapie-am-paerkli.ch

Mit farbigen
Inseraten
machen Sie
verstärkt
auf
sich
aufmerksam!

Infos bei
inserat.mosaik@gmx.ch

Der Klassiker. Wenn Saft gebraucht wird.



Elektro Brühwiler AG
Ihr zuverlässiger Partner seit 75 Jahren.



Littering

OPENAIR Kino St. Margrethen – 2021

Armin Hanselmann

Nach über einem Jahr Pause flimmern im Strandbad Bruggerhorn in diesen Tagen endlich wieder einmal Filme über die Kinoleinwand.

Das OPENAIR Kino St. Margrethen ist zurück und das mit einer Neuheit. Zum ersten Mal wird die Kinotechnik mit Sonnenenergie betrieben. Die Zusammenarbeit mit dem Verein Solarkino macht das OPENAIR Kino einen Schritt nachhaltiger und klimafreundlicher. Dank der innovativen Technik des Vereins ist es möglich, den Filmprojektor mit solargeladenen Akkus zu betreiben.

Wie das genau abläuft, erfahren Sie bei einem Besuch im OPENAIR Kino. Zwei Kinoabende stehen an diesem ersten Juli-Wochenende noch an und laden zu einem Filmerlebnis der besonderen Art ein.

An der Relaxing-Night am Samstag bietet das OPENAIR Kino allen Interessierten die Möglichkeit passend zum Film an einer Yogastunde teilzunehmen. Mit einem speziellen Kombiticket geniessen Kinobesucher*innen nicht nur den Film, sondern erfahren auch ein gutes Körpergefühl.

Weitere Information finden Sie unter:
www.openairkino-stmargrethen.ch ■



Programm:

Freitag, 2. Juli 2021 Besser wird's nicht

Samstag, 3. Juli 2021 Eat Pray Love
(Relaxing-Night)

Fest im Park – Aufgeschoben ist nicht aufgehoben

Isabelle Mosberger

Beim Verein «S'Dorffäsch» ist der Name Programm

Der Verein wurde zwecks Planung und Durchführung eines Dorffests ins Leben gerufen und hat ein Fest im Park ursprünglich für diesen Sommer/Herbst geplant. Aufgrund der geltenden Massnahmen im Zusammenhang mit Covid-19 wurde dieses Vorhaben um ein Jahr verschoben.

Das Dorffest wird voraussichtlich im Jahr 2022 durchgeführt und soll nicht nur St. Margrether*innen ansprechen, sondern auch regional Anklang finden. Das OK ist zuversichtlich und freut sich auf die Vorbereitungen eines Fests im Park. ■

mosaik kids Auflösung

von Seite 19

Die 7 Unterschiede



Zum Ausmalen und Raten:

Die Bremer Stadtmusikanten

Versteckte Vögel

U	H	U	S	S	I	E	P	E	H	E	A	R	K
A	F	V	M	E	I	S	E	H	K	R	A	U	H
R	W	M	B	I	R	D	A	N	R	A	T	S	R
M	O	K	N	I	F	H	C	U	B	E	I	E	C
E	U	L	K	E	D	S	P	A	T	Z	B	L	H
I	B	V	C	D	T	A	D	M	O	C	W	M	S
B	O	A	E	O	B	O	T	S	C	H	W	A	N
E	W	K	R	A	H	B	L	E	O	A	I	E	L
M	B	C	E	W	H	Z	E	L	S	T	E	R	K
L	H	U	N	H	U	H	S	S	E	L	B	V	A

Rechenschlange

11		3	x	2		81
x		+		-		=
12		9		5		6
:	4	+		-	10	+

Veranstaltungen 2021

JULI

02./03.	OPENAIR Kino	Verein OPENAIR Kino
11.	Schnuppertauchen	Schwimm- und Tauchclub
14.	„Weltreise“ Ferienprogramm Kinder	Seelsorgeeinheit Buechberg
21.	„Weltreise“ Ferienprogramm Kinder	Seelsorgeeinheit Buechberg
24.	FUN Vollmond	Verein FUN
28.	„Weltreise“ Ferienprogramm Kinder	Seelsorgeeinheit Buechberg

AUGUST

01.	Nationalfeiertag	(gesetzl. Feiertag)
01.	Öffnung und Festwirtschaft	Festungsmuseum Heldsberg
04.	„Weltreise“ Ferienprogramm Kinder	Seelsorgeeinheit Buechberg
11.	„Weltreise“ Ferienprogramm Kinder	Seelsorgeeinheit Buechberg
14.	Öffentliche Begehung	Ortsgemeinde St. Margrethen
21.	Kinderolympiade 2021	Ski- und Snowboardclub
22.	FUN Vollmond	Verein FUN
25.	Obligatorisches Schiessen	Schützenverein
25.	Obligatorisches Schiessen	Schützenverein
29.	Ökumenischer Parkgottesdienst	Ev. + Kath. Kirchgemeinde/Pfarrei

SEPTEMBER

04.	Herbstkonzert Orgel+	Reformierte Kirch
11.	Papier- und Kartonsammlung	Musikgesellschaft
18.	Marsch über die Höfe	Musikgesellschaft
18.	Schliessung Strandbad	Strandbad/Camping Bruggerhorn
21.	FUN Vollmond	Verein FUN

Diese Veranstaltungen hier sind Corona bedingt ohne Gewähr

Impressum

Mosaik erscheint 4-mal jährlich
Nächste Ausgabe Freitag, 01. Oktober 2021
Redaktionsschluss Freitag, 20. August 2021

Inserate Oehry Martina
Tel. 079 - 613 36 51
inserat.mosaik@gmx.ch

Redaktion Isabelle Mosberger redaktion.mosaik@outlook.com
Verein Mosaik Tel. 079 - 474 94 97
Rheinstrasse 39A
9430 St. Margrethen

Nina Müller nimueller93@gmail.com
Tel. 077 - 500 26 68

Rolf Hanselmann rolfhanselmann@bluewin.ch
Tel. 071 - 744 13 32

Guido Schneider g.schneider@bluewin.ch
Tel. 071 - 744 23 61

Sofie Thurnheer sofiethu99@gmail.com
Tel. 071 - 744 15 91

Gestaltung Timm Evers Kapellenstrasse 26
A-6890 Lustenau,
Tel. +43 680 310 48 46
t.evers@aon.at

Druck Vetter Druck Thal GmbH - 9425 Thal
Das Mosaik ist gedruckt auf Papier aus umwelt- und sozialverträglicher Waldwirtschaft.

Bankverbindung Verein Mosaik
Raiffeisenbank Unteres Rheintal, Rheineck
IBAN CH11 8129 5000 0035 6766 0
BIC RAIFCH22C95

Entspannung erleben

Auszeit für
Körper, Geist
und Seele.



MINERALHEILBAD
St. Margrethen

Mineralheilbad St. Margrethen Betriebs AG
Walzenhauserstrasse 2, 9430 St. Margrethen

T +41 71 747 40 00
info@mineralheilbad.ch

www.mineralheilbad.ch

Bei wachsenden
Ansprüchen
sind wir der richtige
Anlagepartner.



Bruno Holdener
Leiter Anlagekundenberatung



Raiffeisenbank Unteres Rheintal
Telefon 071 747 12 12 | raiffeisen.ch/unteres-rheintal

RAIFFEISEN